

75 Jahre ASV Steinach

Drei Tage, vom 17. bis 19. Juni 2022, feierte der ASV Steinach am Sportzentrum sein 75-jähriges Bestehen. Drei Tage waren geprägt von Sport, Musik, Stimmung, Erinnerungen, Gegenwart und Zukunft des Vereins. Der Festausschuss mit Hans Fellingner, Gerhard Heigl, Anna Fellingner, Günter Fischer, Dennis Teichert und Johannes Grundler hatten das Fest gut vorbereitet. Die ehrenamtlichen Helfer packten kräftig an und das herrliche Wetter gab sein Übriges dazu. So stand der Feier am Sportzentrum nichts mehr im Wege.

Am Freitag gedachte der Festverein am Friedhofskreuz der verstorbenen Mitglieder. Bei herrlichem Wetter zog der Festverein mit den Ortsvereinen zum Festplatz am Sportzentrum wo Larifari zünftig aufspielte.

Vorsitzender Hans Fellingner stellte bei seiner Ansprache die Frage, mit welchen Absichten die Gründungsväter den ASV aus der Krippe gehoben haben. 1947 war gerade einmal zwei Jahre nach der Beendigung des 2. Weltkrieges und die Menschen hatten damals gewiss andere Sorgen. In dieser Zeit dachten also schon Steinacher Bürger daran, einen Sportverein zu gründen und ihm den Namen Allgemeiner Sportverein zu geben. Jahrzehntlang war der Fußball der einzige Sport der ausgeführt wurde. Aber ein Sportverein muss sich wie jede Organisation an die Veränderungen der Gesellschaft anpassen. Und hier reagierte der ASV: Neben der Fußballabteilung entstanden neue Abteilungen wie die Gymnastikabteilung, Volleyballabteilung, Skiabteilung, Kinderturnen, Kindertanz und Rope Skipping. Bei allen sportlichen Erfolgen des ASV stand immer das im Mittelpunkt, was in jedem Verein das Zentrale sein sollte: das sich gegenseitig Kennenlernen, der gegenseitige Respekt, der Zusammenhalt der Menschen untereinander, Kameradschaft und Freundschaft.

In ihrem Grußwort gratulierte Bürgermeisterin Christine Hammerschick im Namen des Gemeinderates und der Gemeinde Steinach zu diesem Jubiläum. Das Sportzentrum in Steinach wurde eine Heimat des ASV. Zu verdanken sei dies dem Einsatz, der Tatkraft und der Begeisterung von Generationen von Bürgerinnen und Bürgern hier in Steinach. Der ASV vereint Generationen und gehört seit Generationen zu Gemeinde Steinach.

Aus der Partnergemeinde Steinach a.d. Saale, Unterfranken, waren Mitglieder des TSV Steinach an der Saale angereist und gratulierten dem ASV. Erst zu Pfingsten waren Fußballer des ASV beim 110-jährigen Gründungsfest des TSV Steinach.

Fußballdorfmeisterschaft, Familienolympiade und Workshop

Der Samstag stand im Zeichen der Fußballdorfmeisterschaft. Sechs Teams gingen an den Start. Die KLJB Steinach, FFW Steinach, Dorfgemeinschaft Agendorf, De Guadn, ASV Steinach und das Team G-E-F Jugend Steinach, das auch das Turnier gewann.

Am Samstagabend gab Trio Voigas richtig Vollgas und die Stimmung bei den Besuchern war ausgelassen.

Die Familienolympiade war ein Anziehungspunkt am Sonntagnachmittag. 32 Teams wie Mutter mit Tochter, Vater mit Sohn, Onkel oder Omas mit Nichten und Enkel versuchten auf dem am Fußballplatz aufgebauten Parcours an zwölf Stationen viele Punkte zu erhalten. Hier waren Geschicklichkeit, Balance, Zielgenauigkeit, Schnelligkeit gefragt um möglichst viele Punkte zu erspielen.

Einen Einblick gab die Gymnastikabteilung in ihr Angebot von Aerobic, Stepaerobic, Zumba und Hula Hoop. Mitmachen war das Motto. Egal ob im Dirndl, Lederhose oder sportlicher Kleidung.

Tanzmäuse und Funky Flummies

Tanzen fordert den ganzen Körper: Beweglichkeit, Koordination, Ausdauer und Rhythmusgefühl. Die Steinacher Tanzmäuse mit Bianca Schindler zeigten am Samstagnachmittag ihre einstudierten Tänze. Die Rope Skipper Funky Flummies traten am Sonntag auf und liesen die Springseile wirbeln.

Der Sonntag begann mit einem Feldgottesdienst mit Pfarrer Christof Hagedorn und musikalischer Begleitung von WosDaBrassKo. „Auf den ersten Blick meint man kaum, dass Kirche und Sport zusammengehören. Wenn uns aber klar wird, dass beides mit Menschen zu tun hat, kommen wir der Sache schon näher“, so Pfarrer Christof Hagedorn in seiner Predigt.

Blasmusik muss nicht verstaubt und altmodisch sein. Das bewiesen die Musiker von WosDaBrassKo beim Frühschoppen.

Der Fischereiverein Steinach sorgte mit seinen Schmankerln während der Festtage kulinarisch für zufriedene Besucher.

Eine Hüpfburg und Gaudiwurm waren drei Tage aufgebaut und bei den Kindern der Renner. Die eingeschaltete Beregnungsanlage sorgte bei den Jüngsten für Abkühlung.

Den Festausklang umrahmte die Gruppe Aafdraad musikalisch und beendete ein fröhliches, von zahlreichen Besuchern gut besuchtes und gelungenes Dorffest.